

Die Deutsche Gesellschaft für Dentalhygieniker/Innen (DGDH e. V.) – ein aktiver Verband. Rückblick auf 2019 und Ausblick auf 2020

Liebe Mitglieder,

1999, in der Geburtsstunde der DGDH, war bei Weitem nicht abzusehen, welche rasante Entwicklung die Prävention und damit auch die DGDH nehmen würde. Das nahende Jahresende bietet mir Gelegenheit für einen Rückblick auf das Jubiläumsjahr 2019 und einen Ausblick auf das Jahr 2020.

Mit mittlerweile mehr als 800 Mitgliedern ist die Deutsche Gesellschaft für Dentalhygieniker/Innen e. V. (www.dgdh.de) der größte Interessenverband der Dentalhygienikerinnen (DH) in Deutschland. Unsere Ziele von 1999 wurden zwischenzeitlich präzisiert und den gestiegenen Anforderungen angepasst. Neben der Berufspolitik stehen die Aktualisierung und Professionalisierung unserer beruflichen Qualifikationen durch praxisnahe Fortbildungen, Seminare und praktische Workshops als Schwerpunkt im Focus unserer Aktivitäten.

Und dies gilt nicht nur für Dentalhygienikerinnen, sondern auch für interessierte Kolleginnen, die vielleicht erst noch das Ziel „DH“ haben – Nachwuchsförderung ist in der Arbeit der DGDH ein wichtiger Baustein. Deshalb unterstützt die DGDH auch das Engagement der Firma Hager & Werken, die mit ihrem Miradent-Förderprogramm im Gesamtwert von 25.000,- Euro jedes Jahr zehn besonders engagierte Kolleginnen fördert.

Eine zielgerichtete Maßnahme, die dazu geeignet ist, unser Berufsbild für Nachwuchskräfte attraktiver zu machen. Aber nicht nur das. Von dem Thema „Dentalhygiene“ und dem Ziel „lebenslanger Zahnerhalt“ elektrisiert, organisiert unser Verband mittlerweile regelmäßig bis zu zehn Fortbildungsveranstaltungen pro Jahr im gesamten Bundesgebiet. Bestätigt wurden wir durch die Ergebnisse der aktuellen Deutschen Mundgesundheitsstudie (DMS V). Die hat gezeigt, dass Prävention funktioniert und orale Erkrankungen erfolgreich bekämpft werden können. Sie hat aber auch gezeigt, dass noch eine Vielzahl von Menschen an behandlungsbedürftigen parodontalen Erkrankungen leiden und aufgrund der Komplexität der Erkrankung und deren Wechselwirkungen mit der Allgemeingesundheit professionelle Fachkräfte und professionelle Behandlungskonzepte benötigen. Wir DentalhygienikerInnen sind speziell für diesen Bereich aus- und fortgebildet und betreuen gemeinsam mit dem Zahnarzt die Patienten über lange Zeiträume. Das heißt für uns: immer up to date bleiben!

Am 04. und 05. Juli d. J. feierten wir in Ludwigsburg unseren 20. Geburtstag und gleichzeitig auch 25 Jahre DH in Deutschland.

Im Rahmen unserer Mitgliederversammlung blickten wir stolz auf 20 Jahre DGDH zurück. Die Ehrung der Gründungsmitglieder und bisherigen Amtsträgerinnen der DGDH (Abb. 1) wurde begleitet von einem Blitzlichtgewitter. Viele wollten diesen historischen Tag festhalten.

Anschließend wurden die Fortschritte der DGDH-Imagekampagne vorgestellt, mit der das Berufsbild der DH einer breiteren Öffentlichkeit präsentiert wird.

Die neu erarbeiteten DGDH-Qualitätsleitlinien zur fachlichen Tätigkeit der DH und das eigene DH-Fortbildungs-Punktesystem wurden vorgestellt und von der Mitgliederversammlung verabschiedet – das ganze Konzept steht ab Ende Oktober zur Verfügung und wird per E-Mail an alle Mitglieder verschickt. Zur Orientierung der Patienten werden die DHs, die sich den Qualitätsleitlinien verpflichten, ein überarbeitetes Gütesiegel erhalten.

Nach der Mitgliederversammlung waren die Mitglieder ins Nestor Hotel zu einem Sektempfang und anschließendem Abendessen eingeladen. Hier konnten wir uns

Abb. 1: Ehrung der Gründungsmitglieder und bisherigen Amtsträger der DGDH e. V.



Abb. 1

Abb. 2: Referenten der DGDH-Jahrestagung – (v. l.)

Prof. Dr. S. Jepsen, Sylvia Fresmann,
Dr. Margit Schütze-Gößner,
Prof. Dr. M. Noack



Abb. 2

schon auf zwei spannende Fortbildungstage einstimmen.

Im Theatersaal des Forums Ludwigsburg fanden sich dann am nächsten Tag mehr als 450 engagierte DentalhygienikerInnen ein, um im Rahmen eines facettenreichen Programms unter dem Motto: „Patientenbetreuung 4.0 – Herausforderungen und neue Strategien“ neue Impulse für ihre Tätigkeit zu erhalten.

Zunächst begrüßten Sylvia Fresmann und Prof. Dr. Johannes Einwag die Teilnehmer und Referenten (Abb. 2). Dann eine Überraschung: Die DGDH ernannte Prof. Dr. Johannes Einwag zum Ehrenmitglied der DGDH! Sylvia Fresmann bedankte sich bei ihm im Namen aller DHs für seinen unermüdlichen Einsatz, sein Engagement für die Etablierung der DH in Deutschland und sein stets offenes Ohr für die DHs.

Die DH als spezialisierte Fachkraft ist heute aus den modernen Zahnarztpraxen nicht mehr wegzudenken. Mehrere Institute sind dem Beispiel des ZFZ Stuttgart gefolgt und haben ebenfalls DH-Aufstiegsfortbildungen erfolgreich etabliert – in den letzten Jahren haben auch private Fachhochschulen DH-Studiengänge initiiert. Aber ... alles begann in Stuttgart und so danken ca. 1.600 DentalhygienikerInnen aus ganz Deutschland den Visionären des ZFZ – VIELLEN DANK, Prof. Dr. Einwag!

Da Gingivitis, Parodontitis und Co. keine rein nationalen Phänomene sind, war und ist es nur konsequent, dass wir als DGDH den internationalen Kontakt und Informationsaustausch gesucht und initiiert haben. Mittlerweile sind wir auch international gut vernetzt.

In diesem August waren Marija Krauß und ich in Australien und haben den internationalen ISDH-Kongress in Brisbane besucht. Am Tag zuvor fand unser diesjähriges Meeting des International Dentalhygiene Educators' Forum (IDHEF) statt. Zwei äußerst interessante Termine, bei denen aktuelle Informationen rund um Neuheiten

und die verschiedenen Entwicklungen in den Teilnehmerstaaten ausgetauscht wurden.

Das IDHEF-Forum wurde 2013 mit anfänglich sechs Teilnehmern von mir (1. Vorsitzende der DGDH) und Maria Goldie (ehemalige Präsidentin der International Federation of Dental Hygienists) in Deutschland gegründet. Die Tagung wird mit aktuell 69 Teilnehmern jedes Jahr größer – acht Nationen waren beteiligt. Beide Events waren großartig – es ist toll, mit so vielen unterschiedlichen Nationalitäten ins Gespräch zu kommen ... und by the way: Man schätzt auch im Bereich Dentalhygiene die deutsche Qualität! Die Kollegen waren sehr interessiert, mehr von unseren Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu erfahren.

Gemeinsam mit der Haranni Akademie hatten wir im September zum 4. Präventions-Forum eingeladen. Zu dem Thema „Prävention und Parodontologie – Umsetzung in der Praxis NUR im Team!“ konnten wir über 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Herne begrüßen. Erfreulich war, dass neben vielen Kolleginnen und Kollegen auch ganze Praxisteams vertreten waren, die diese Veranstaltung als Teamfortbildung nutzten.

Aufgrund des ständig wachsenden Interesses an praxisnaher Fortbildung und entsprechender Nachfragen organisiert die DGDH, neben der jährlich stattfindenden großen DH-Jahrestagung in Ludwigsburg, auch zunehmend Veranstaltungen im kleineren Format in verschiedenen Regionen Deutschlands. 2020 geht es im März los mit der dezentralen Kursreihe in insgesamt sechs Städten und unter dem Titel „**Prävention und Parodontologie 2020 – so funktioniert's!**“.

Begleitet vom DGDH-Vorstandsteam wird, neben aktuellen Fachvorträgen, die Gelegenheit geboten, in praktischen Workshops vorgestellte Inhalte auszuprobieren und zu testen. Diese Kursreihe wird gerne auch von gesamten Praxisteams besucht –

ist aber auch ein idealer Treffpunkt für die Mitglieder der DGDH. Insgesamt nutzen regelmäßig mehr als 300 Teilnehmer, DHs und Praxisteams mit ihren Chefs, diese Veranstaltungsreihe pro Jahr – ein Konzept, das Spaß macht und das Miteinander fördert.

Neu in 2020 ist ein anschließender Stammtisch für DHs – ab 19 Uhr im jeweiligen Veranstaltungshotel.

Termine und Orte:

11.03.20 in Leipzig
22.04.20 in Bremen
21.08.20 in Rostock
30.09.20 in Köln
18.11.20 in Freiburg
25.11.20 in Kassel

Am 02./03. Juli 2020 findet die DGDH-Jahrestagung im Forum am Schlosspark in Ludwigsburg statt.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten zu den Fortbildungsveranstaltungen unter www.dgdh.de.

Zum Abschluss wünsche ich allen Kolleginnen, Kollegen, Freunden und Unterstützern ein ruhiges Weihnachtsfest und einen guten Start in ein spannendes und erfolgreiches Jahr 2020.

Eure



Sylvia Fresmann

Sonderseiten der Deutschen Gesellschaft
für Dentalhygieniker/Innen e. V.

Herausgeber:

Deutsche Gesellschaft für Dentalhygieniker/Innen e. V.

Verantwortlich für die Texte:

Sylvia Fresmann

1. Vorsitzende und verantwortliche Redakteurin:

Sylvia Fresmann, Fasanenweg 14, 48249 Dülmen
Tel.: 02590/1516 – Fax: 02590/946530 –
E-Mail: fresmann@dgdh.de –
Internet: www.dgdh.de